Leichte Bergwanderungen **präsentiert vom**

See Hotel Wassermann

Tour 6 - Gschwendt/Aigen - Steinlingalm - Kampenwand - Gschwendt

Weg und Zeit - 834 Höhenmeter im Auf- und Abstieg, 6 Stunden

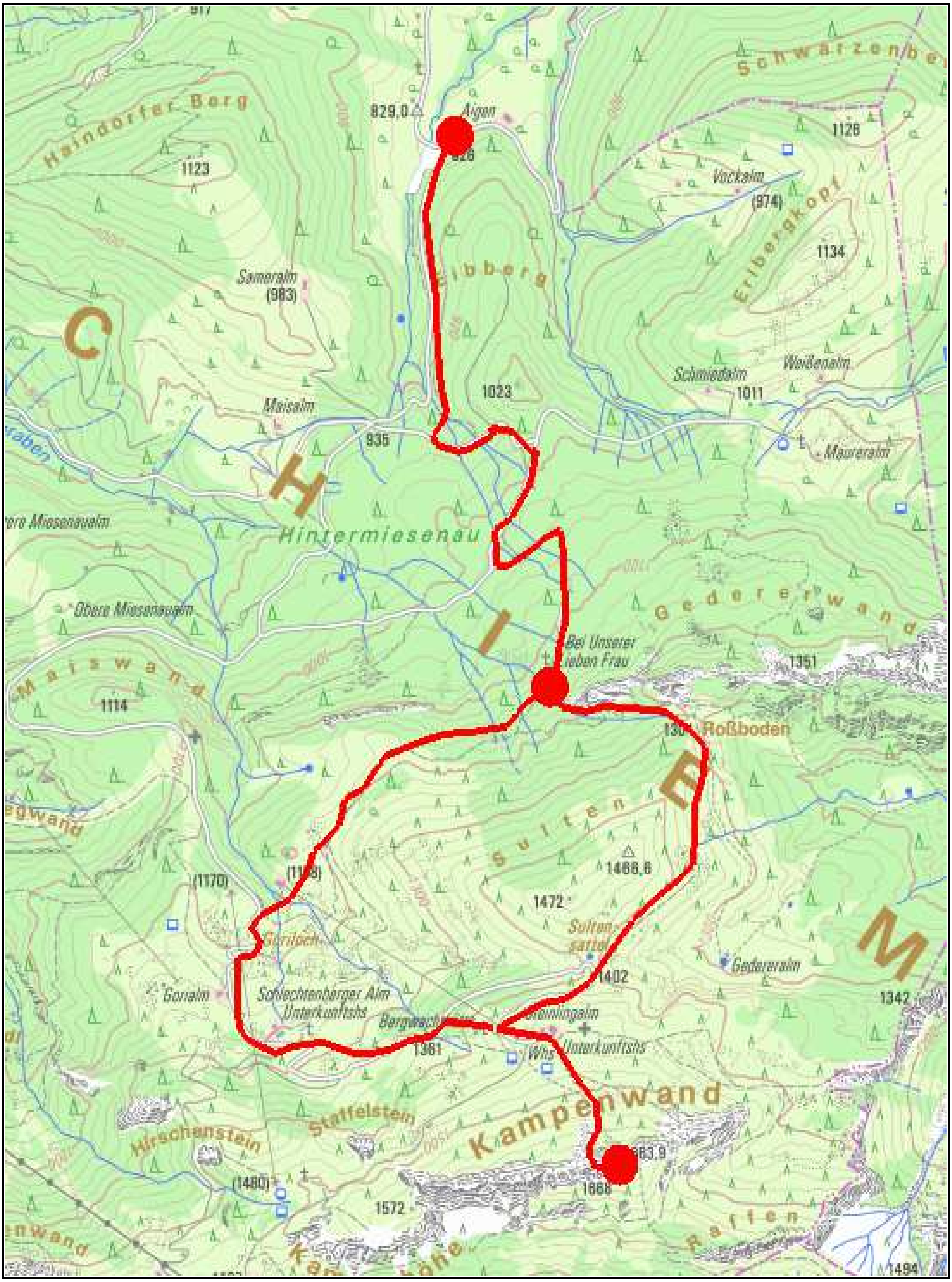
Charakteristik - "Kampe" - mit hellem a gesprochen ist der Chiemgauer Dialektausdruck für einen Kamm. Und wie ein Kamm (poetische Seelen sagen wie eine Krone) steht dieser vielgezackte Bergrücken über dem Chiemgau. Zugegeben: einsam wird man bei dieser Tour nicht sein, aber irgendwie gehört der Gipfel zum Pflichtprogramm im Chiemgau.

Anfahrt - Seebruck - Prien - Bernau - Außerkoy - Seiserhof - Gschwendt/Aigen
Parken - Waldparkplatz bei Aigen

Streckenbeschreibung - Auf der Forststraße nach Süden, bis nach links ein Steig in den Wald führt [Wegweiser Steinlingalm]. Nach kurzem Anstieg erreicht man wieder die Forststraße und wendet sich nach links. Man bleibt jetzt auf der Straße, bis der breite Weg in einen felsigen Bergpfad mündet. Vorbei an dem Bildstock "Zu unserer Lieben Frau" und nach links hinauf in einen Graben, in dem man in einigen Serpentinen hinauf zum Sattel zwischen Gedererwand und Sulten geht (Roßboden). Der Weg führt jetzt unter dem steilen Hang des Sulten, in einen Sattel unterhalb der Steinlingalm. Von hier auf dem Fahrweg hinauf zur bewirtschafteten Alm. Über die Alm hinauf zu einem breit getrampelten,

erodierten Schuttfeld und an den Wandfuß. Weiter über gut markierte, gestufte Felsen hinauf in die Schlechinger Scharte. Hier gehen wir nach links über Geröll und Felsblöcke in die Kaisersäle, eine eindrucksvolle, schluchtartige Felsszenerie. Durch einen schrägen, engen Felsspalt zum turmartig wirkenden Gipfelaufbau, der etwas luftig und seilversichert umgangen wird Noch ein kurzer Anstieg über eine Rinne auf den Gipfelgrat und über eine Stahlbrücke zum Äußeren Ostgipfel (1.664 m). Wieder zurück auf dem Aufstiegsweg hinab zur Steinlingalm und auf dem Fahrweg in den Sultensattel. Weiter nach Westen abwärts bis zur Schlechtenberg-Alm. Bei der Alm nach rechts [Wegweiser Bernau, Mais-Alm] wieder auf den Sulten zu. Unter dem Steinling-Skilift hindurch [Wegweiser Bernau, Maisalm], rechts weiter und durch Wald weiter zurück zum Parkplatz Aigen.

Sehenswürdigkeiten - Chiemgaukreuz: Es ist den Chiemgauer Gefallenen der Weltkriege aus 57 Gemeinden gewidmet. Es ist 12 Meter hoch und wiegt etwa 36 Zentner! Zum Bau wurden überwiegend auseinandergeschnittene Sauerstoffflaschen und Stahlplattenreste eines Panzers verwendet. Die Einweihung erfolgte am 24. Sept. 1950. Jährlich versammeln sich hier die Veteranen-, Krieger- und Soldatenkameradschaften aus den Landkreisen Rosenheim und Traunstein um der Kriegsopfer zu gedenken und um weiteren Frieden zu bitten.



Haindorfer Berg
1123
829,0
Aigen
826
Samerälm
(983)
Eibberg
Schwarzenberg
1126
Vockalm
(974)
Eriberg kopf
1134
Schmiedalm
1011
Weißenalm
Maureralm
Maisalm
935
1023
Hintermiesenau
Obere Miesenaualm
Maiswand
1114
Gedererwand
Bei Unserer Lieben Frau
1351
Roßboden
Sulten
1466,6
1472
(1170)
Sultensattel
1402
Gedereralm
1342
Gorialm
Schlechtenberger Alm
Unterkunftshs
Bergwachthaus
1381
Steinlingalm
Unterkunftshs
Whs
Kampenwand
Staffelstein
Hirschanstein
(1480)
1572
1668
Raffen
1494